

Kurzanleitung von Annette Ratayczak

Es sind nur sechs Nähte und Gummi (2x24 cm) erforderlich.

Das Schnittmuster für den Mund- und Nasenschutz für Anfänger.

Foto: Sylvia Jeschka

Teil A: Einsatz wie eingezeichnet auf linke Stoffseite nähen. Dann a und b zusammennähen, sowie c und d zusammennähen.

Teil B: Auch hier a und b zusammennähen, dann c und d zusammennähen.

Teile zusammensetzen, stecken, rundherum mit Zickzackstich zusammensetzen. Gummi an Ohrseite nähen. Geschafft!

Ausführliche Anleitung von Annette Ratayczak

Die Vorlagen so vergrößern, dass das eingezeichnete Quadrat die angegebene Größe hat. Die Nahtzugaben sind bereits in der Vorlage mitberechnet.

Durch das Einschubloch auf der Innenseite kann als zusätzliche Sicherheit ein Einmaltaschentuch oder gefaltetes Haushalts-Papier geschoben werden. Zum Waschen wieder herausnehmen!

Es wird benötigt:

Teil A: 19 x 23 cm Baumwollstoff (z. B. Musterstoff)

Teil A: 4 x 6 cm Molton oder Baumwollstoff doppelt gelegt

Teil D: 19 x 25 cm Baumwollstoff

2 x ca. 24 cm Gummiband zur Halterung an den Ohren

Die Stoffe sollten mindestens 60° waschbar sein, 95° wäre besser (Omas alte gute Sonntagstischdecke, Bettwäsche) und nicht dehnbar, also keinen Stretchanteil.

Zuschneiden

1. TEIL A: Musterstoff (von vorn sichtbarer Stoff) 1 x in der abgebildeten Form auf die linke Seite des Stoffes legen und mit einem Stift umranden. An der Randlinie ausschneiden, zur Seite legen.

Schnittmuster für Fortgeschrittene.

Foto: Sylvia Jeschka

2. TEIL D: Innenstoff (der Stoff, der direkt auf der Haut liegt) 1 x in der abgebildeten Form auf die linke Seite des Innenstoffes legen und mit einem Stift umranden und 1 x so auf den

Innenstoff auflegen, dass die Schrift nicht sichtbar ist und mit einem Stift umranden. An der Randlinie ausschneiden, zur Seite legen.

Nähen

3. TEIL A: Ausgeschnittener Musterstoff und Einlage

Einlage mittig auf die Rückseite des Musterstoffes legen, feststecken und knappkantig (ca. 3 mm) mit Geradstich aufnähen, diese Einlage ist eine zusätzliche Sicherheit. Nun den Teil A in der 'Mitte' knicken, so dass Außenseite auf Außenseite liegt und 'a' und 'b' zusammenstecken und knappkantig (ca. 3 mm) mit Geradstich zusammennähen. 'c' und 'd' aufeinanderlegen, zusammenstecken und knappkantig (ca. 3 mm) mit Geradstich zusammennähen. Jetzt ist eine Tasche mit zwei Ecken entstanden!

4. TEIL D: (2 Teile) Ausgeschnittener Stoff für das Innenteil

Teil D an der Linie 'Mitte' knicken, umlegen und absteppen (siehe Einzelheit 1). Das zweite Teil gegengleich legen, an der 'Mittellinie' knicken, umlegen und absteppen (siehe Einzelheit 1), 'a' des 1. Teils und 'b' des 2. Teils zusammenstecken und knappkantig (ca. 3 mm) mit Geradstich zusammennähen. c' des 1. Teils und 'd' des 2. Teils aufeinanderlegen, zusammenstecken und knappkantig (ca. 3 mm) mit Geradstich zusammennähen.

Teil A und Teile D zusammenfügen

TEIL A: So ausbeulen, dass die Außenseite des Musters nach außen zeigt; die Nahtseite zeigt nach innen.

TEIL D: So ausbeulen, dass die Außenseite des Innenstoffes nach innen zeigt; die Nahtseite und die gesteppten Umschläge zeigen nach außen. KURZ: Alle Nahtzugaben sollen sich im fertigen Stück treffen!

TEIL A und TEIL D: Beide Teile ineinander legen. Beachten, dass die langen Nähte a und b des Musterstoffes mit den langen Nähten a und b des Innenstoffes zusammenliegen.

Weiternähen wie bei Teil A und B beschrieben.